

# INHALT

Vorwort . . . . .	7
Zwischen Hochzeit und Fasten (Mk 2,18–22) . . . . .	11
Klein wie ein Senfkorn (Mk 4,30–32) . . . . .	24
Vertraut auf die Saat! (Mk 4,26–29) . . . . .	35
Die neue Gerechtigkeit (Mt 20,1–16) . . . . .	47
Der parteiische Gott (Lk 18,10–14a) . . . . .	60
Das Fest der Verlorenen (Lk 15,11–32) . . . . .	74
Kommt zum Fest! (Lk 14,16–24; Mt 22,1–14) . . . . .	90
Probleme mit dem Taumellolch (Mt 13,24–30. 36–43) . . . . .	106
Der neue Anfang mit der alten Fortsetzung (Mt 18,23–35) . . . . .	116
Von Klugen und Dummen, Waghalsigen und Feigen und von einem beispielhaften Gauner (Mt 25,1–12. 14–30; Lk 16,1–8) . . . . .	129
Ein Lob der Unverschämtheit (Lk 18,1–8; 11,5–8)	148
Ich habe einen Schatz gefunden (Mt 13,44–46) . . . . .	159